



Bewerbung um ein gemeindliches Baugrundstück

Hinweise zur Abgabe von Unterlagen über die zur Zeit zum Verkauf anstehenden gemeindlichen Baugrundstücke:

1. Durch die Abgabe der Planunterlagen erfolgt keine Reservierung eines Baugrundstückes
2. Ausschlaggebend ist einzig der Eingang der schriftlichen Bewerbung bei der Gemeinde (bei mehreren Bewerbungen wird die Bewerbung mit dem frühesten Eingangsdatum berücksichtigt!)
3. Stichtag für die Bewertung der Anträge ist der Zeitpunkt der Antragsstellung.

Erforderliche Unterlagen:

- Formloses Bewerbungsschreiben
- Formular „Erklärung zum gewünschten Baugrundstück und zum Baubeginn“ – Anlage 1
- Formular „Erklärung zum vorhandenen Immobilienbesitz“ – Anlage 2
- Formular „Erklärung Sozialkriterien“ – Anlage 3
- Formular „Erklärung Ortsbezugskriterien“ – Anlage 4
- Einkommensteuerbescheide der letzten drei Jahre (siehe 2.2 der Vergaberichtlinien)
- Nachweis über sonstige Einkünfte (Vermögensaufstellung)
- Einheitswertbescheid (falls Grundbesitz der Bewerber oder der Eltern vorhanden)
- Ehrenamt: Bestätigung der ehrenamtlichen Tätigkeit

Hinweis:

Die Gemeinde will insbesondere jungen Familien preisgünstiges Wohnbauland zur Verfügung stellen und es auch Erwerbern mit durchschnittlichem Einkommen ermöglichen, ein eigengenutztes Wohnhaus zu errichten.

Damit Grundstücksspekulationen ausgeschlossen, die **bezugsfertige Errichtung innerhalb des 7-Jahres-Zeitraumes** und die **15-jährige Eigennutzung** durch den Bewerber sichergestellt werden, wird im Kaufvertrag ein Wiederkaufsrecht zugunsten der Gemeinde Stammham und als Alternative Regelungen zu Kaufpreisaufzahlungen aufgenommen.